

Abendmahl zuhause feiern in Zeiten von Corona

Vorbereitung

Sie machen den Tisch bei sich zu Hause schön bereit mit einem Stück Brot und einem Glas Traubensaft oder Wein. Während an Karfreitag traditionellerweise keine Kerze brennt, zünden Sie an Ostern vielleicht eine neue österliche Kerze an. Musik von einer CD kann die Feier verschönern.

Mit dem folgenden Ablauf in der Hand können Sie das Abendmahl selbständig zu Hause feiern, alleine oder mehrere Personen zusammen (dann sprechen Sie einfach «*wir*» statt «*ich*»). Und vielleicht passt Mundart für Sie besser? Fühlen Sie sich frei, eigene Worte zu finden.

Gebet zur Einleitung

Du, Christus, bist *mein/unser* Gastgeber, jetzt beim Feiern des Abendmahls.

Ich bin verbunden mit dir
durch deine göttliche Liebe.

Du hast deine Liebe in deinem Leben
den Menschen gezeigt, die dir begegnet
sind,
und du schenkst sie auch mir,
da wo ich sie jetzt besonders brauche.

Ich bin verbunden mit dir durch dein Kreuz.

Du bist da, an meiner Seite,
in meiner Verletzlichkeit und Angst,
in den dunklen, einsamen, schweren
Stunden.

Ich bin verbunden mit dir durch deine Auferstehung.

Du führst mich zu neuem Leben, in Zeit
und Ewigkeit.
Auch wenn ich dieses Jahr
nicht zusammen mit anderen Menschen
feiern kann,
bin ich durch dich verbunden mit lieben
Menschen anderswo;
und auch mit all jenen rund um die Welt,
die deine Gegenwart im Abendmahl
feiern.

In der Stille bitte ich dich für die Menschen
und Anliegen,
die mir besonders am Herzen liegen.

Stille

Lass mich ablegen vor dir,
was mir schwer ist,
was mich umtreibt,
lass mich ruhig werden vor dir, mein Gott.
Erfülle mich mit deinem Frieden.

Stärke mich nun mit deinen Gaben
auf dem Weg zu dir
und mit dir.

Lass mich Brot und Traubensaft/Wein,
Früchte deiner Erde und menschlicher
Arbeit,
dankbar empfangen.

Sende deinen Heiligen Geist auf mich und
diese deine Gaben.
Segne sie und mich, und stifte durch sie
die Gemeinschaft mit dir und mit
Menschen,
denen ich verbunden bin.
Denn du bist heilig.

Von dir
und durch dich
und zu dir hin
sind alle Dinge.

Unser Vater im Himmel!
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Einsetzung des Abendmahls

(Sprechen Sie diese Worte selber laut.)

In der Nacht, da Jesus verraten wurde,
nahm er das Brot,
dankte und brach es,
gab es seinen Jüngern und sprach:
„Nehmt, esst,
das ist mein Leib,
der für euch gegeben wird.
Das tut zu meinem Gedächtnis.“

Und er nahm den Kelch,
dankte,
gab ihn seinen Jüngern und sprach:
„Trinkt alle daraus.
Dieser Kelch ist der neue Bund
in meinem Blut,
das vergossen wird für euch
zur Vergebung der Sünden.
Das tut zu meinem Gedächtnis.“

Darum, so oft wir von diesem Brot essen
und aus diesem Kelch trinken,
verkünden wir den Tod des Herrn, bis er
kommt.

Essen des Brotes, Trinken des Traubensaftes/Weins

Ich nehme und esse vom Brot des Lebens.
Ich nehme und trinke aus dem Kelch des
Heils und der Hoffnung.

Dankgebet

Jesus Christus, mein Freund und Bruder
Ich danke dir für deine Gaben.
Du hast sie heute mit mir geteilt
wie damals mit deinen Jüngern.

Stärke meinen Glauben,
dass dein Kreuz
– das Zeichen der Not und des Unrechts –
nicht das Ende deiner Wege ist.

Lass es Ostern werden in deiner
derzeit so geplagten Welt.

Denn du lebst und ich in dir
in Ewigkeit.

Segne und behüte mich,
jetzt und allezeit.

Amen.